

# New Life

## ...ob es gut wird oder schlecht hängt von dir ab

Von xDarkAngelx

### Kapitel 16: Itachis kleine Zicke x3

Der 5. März.

Noch 23 Tage..

Seufzend fuhr sich Mikoto über ihr Gesicht, sie hatte mit einigem gerechnet was passieren würde und könnte, doch das Sakuras Vater sich jetzt schon einmischte..damit hatte niemand gerechnet.

Tsunade kam gestern erst spät Abends mit Sakura zurück, nach einer kurzen Unterhaltung stellte Mikoto fest das Sakura die Zeit, in der sie mit ihrem Vater 'sprach' komplett vergessen hatte. Zum Glück! Die schwarzhaarige hatte sich die ganze Nacht über mit ihrem Mann und Tsunade unterhalten, der Plan für Sakura bis zu ihrem Geburtstag musste neu ausgemalt werden und die Sicherheitsmaßnahmen wurden neu festgelegt.

Ihnen war klar dass Sakura der Plan nicht gefallen könnte, doch etwas anderes blieb ihr nicht übrig.

"Bin wieder da", Mikotos Gedankengänge wurden unterbrochen durch Sasuke der gerade das Wohnzimmer betrat, kurz vergewisserte er sich wer alles in diesem saß und blieb bei Tsunade hängen.

Ein Anstarrduell begann, man konnte fast schon spüren welche Emotionen die beiden sich gegenseitig auslieferten. Sasuke mit Hass, Abscheu und Verachtung und Tsunade mit Unverständnis, den Hass und die Abscheu teilten sie sich.

Schnaufend beendete Sasuke das Blickduell, ging raus in den Garten und verschwand hinter der nächsten Ecke.

Mit neugierigem Blick und hochgezogener Augenbraue sah Mikoto zu der blondhaarigen.

Tsunade schüttelte nur den Kopf und verließ mit "Ich werd' mal nach Sakura sehen" das Wohnzimmer.

Die blondhaarige klopfte kurz ehe sie das Zimmer betrat, Sakura saß mit dem Rücken zu ihr gedreht, anscheinend hatte sie gar nicht mitbekommen das Tsunade bei ihr war. "Sakura?"

Angesprochene zuckte heftig zusammen.

"Hä? Oh, Tsunade..", Sakura drehte sich samt Kugelsessel wieder herum und sah weiter aus dem Fenster, doch Tsunade versperrte ihr die Sicht, wie die Ruhe selbst stand sie angelehnt an der verglasten Wand.

"Was gibt's denn?", fragend sah sie zu der blondhaarigen.

Kurz sah die blondhaarige noch in die Luft ehe sie Sakura antwortete.

"Wie gefällt es dir bei den Uchiha's? Immerhin warst du in vielen Familien", fast schon mütterlich wirkte Tsunade auf Sakura, wunderbar war es nicht. Tsunade war der einzige Mensch den sie in ihrem Heimleben hatte, Freunde hatte sie keine Heim, die Familien gaben sie zurück, der einzige Mensch der Mitgefühl zeigte war Tsunade.

"Ganz gut", Sakura setzte eine kurze Pause ein ehe sie lächelnd weiter sprach, "Ich mag die Familie, Anfangs hatte ich keine Lust hier her zu kommen, war es doch für mich nur eine Familie die mich nach kurzer Zeit wieder zurück geben würde, doch ich bin noch hier.", sie verzerrte leicht das Gesicht, ihr Tonfall wurde trauriger und leiser, "Allerdings...hätte ich mir einen schöneren Grund gewünscht."

Nachdenklich sah die blondhaarige zu ihrem Schützling.

"Ehrlich gesagt..kann ich denn meine Zukunft ändern? Am liebsten würde ich es...Tsunade", Sakura hob ihre Stimme, hoffte das Tsunade ihrer Bitte nach kam, "ich will wissen wie meine Zukunft aussieht, erklär es mir. Was..Was passiert nach dem ich 16 geworden bin?"

Tsunade blieb still.

"Bitte Tsunade", flehend sah sie die Heimleiterin an.

"Und was dann?", ihr Tonfall fiel in den Keller.

"Was meinst du?"

"Was wenn ich dir jetzt alles erzähle? Ich werde nichts gutes erzählen können, das einzige was passieren könnte ist das du depressiv wirst!"

Stille.

Es dauerte einige Zeit bis Sakura antwortete.

"So schlimm?", Sakura war sich nicht bewusst wie das Ausmaß aussehen würde, nach Tsunades Erklärung würde sie es wohl auch nicht mehr wissen wollen.

"Warum? Wieso habe gerade ich dieses Schicksal?", deprimiert seufzte sie und rutschte weiter in den Sessel.

+nächster Tag+

"Jetzt probier es doch wenigstens Sakura", flehend sah Itachi die pinkhaarige an. Bockig sah sie weg, mit aufgeplusterten Wangen und verkreuzten Armen sah sie in die andere Richtung.

"Nein!", das ging nun mindestens eine Stunde so, Sakura wollte partout nicht auf Itachi hören.

"Warum?"

"Ich will nicht!"

Seufzend fuhr sich Itachi durch die Haare.

Er versuchte nun schon Sakura zum gefühltem hundertsten mal dazu überreden sich nur 5 Minuten zu konzentrieren um ihre Augen rot aufleuchten zu lassen oder zumindest solange konzentrieren das sich ihre Sinne verstärkten. Eigentlich gehörte das zu der Grundausbildung der zukünftigen Vampire die wussten das sie welche werden, es gab schließlich auch Fälle in denen die Personen allein sind und nichts von ihrem neuen Leben wissen.

Doch das Training würde sich schwer gestalten wenn Sakura weiterhin so bockig blieb.

"Es sind doch nur 5 Minuten in denen du dich konzentrieren musst!", die Hoffnung das Sakura heute noch etwas machen würde schwand von Sekunde zu Sekunde mehr.

"Nö", unschuldig und mit engelsgleichen Tonfall tippte sie sich mit dem Zeigefinger auf ihr Kinn.

"Warum?", seufzend fuhr er sich über sein Gesicht.

"Wenn ich nicht will, will ich nicht. Zwingen kannst du mich nicht", neckend sah sie ihn an.

"Bist du dir sicher?"

Sakura gefiel sein Tonfall gar nicht, er hatte sie schon einmal zu etwas überreden wollen und die pinkhaarige hatte sich da ebenfalls geweigert, kurzerhand hatte er sie Huckepack genommen, flitzte los und sprang mit ihr von Baumkrone zu Baumkrone. Nach diesem kleinen "Ausflug" hatte sich Sakura vorgenommen, nicht mehr zu verweigern, doch das fiel ihr wohl jetzt zu Spät ein.

Nach einer Stunde kam Itachi wieder zum stehen, Sakura musste sich gleich an ihm stützen, wahrscheinlich wäre sie jetzt sonst umgekippt.

"Gott ist mir schlecht!", jammernd legte sie ihren Kopf auf Itachis Schulter ab.

"Selbst Schuld", grinsend wuschelte er ihr durch die Haare.

"Idiot", seufzend löste sie sich und wollte wieder ins Haus gehen, sein schnelles rennen bekam ihr ganz und gar nicht.

"5 Minuten konzentrieren", flötend ging er ihr hinter her.

"Vergiss es, heute mach ich nichts mehr!", schlüpfend ging sie durch das Wohnzimmer. Sie konnte fast schon spüren das Itachi sich hinter ihr einen dummen grinste, der hat auch gut reden. Schnelligkeit machte ihm nichts aus, Sakura würde das noch lernen müssen.

"Hör auf dich so zu freuen! Du wurdest ja nicht umhergewirbelt wie sonst irgendwas!", zickig drehte sie den Kopf weg.

"Meine kleine Zicke?", grinsend sah er sie an und stellte sich vor sie.

"Vergiss es", schnaufend wollte sie an ihm vorbei gehen, doch Itachi blieb ihr weiterhin im Weg.

"Na dann!", schon war Sakura geschultert, kurz quietschte sie erschrocken auf doch schon im nächsten Moment schlug sie mit geballten Fäusten auf seinen Rücken ein.

"Lass mich runter!", protestierend schlug sie fester, dumm nur das er nicht mal ein leichten Aufprall der Fäuste auf seinem Rücken spürte.

Grinsend ging er die Treppen hoch.

"Itachi! Lass mich runter!"

Itachi ging gar nicht darauf ein, er ging seelenruhig in Sakuras Zimmer und setzte sich auf einen der Kugelsessel und nahm Sakura auf seinen Schoß. Die pinkhaarige wollte schon flüchten doch der schwarzhaarige umklammerte ihre Taille.

Verärgert sah sie weg, trotz allem wurde sie leicht rot um die Nase als sie realisierte das sie auf Itachis Schoß saß.

Die beiden zierte ein langes Schweigen während Sakura weg sah und damit kämpfte nicht weiter rot anzulaufen, Itachi amüsierte sich derweil darüber das Sakura selbst bei Kleinigkeiten rot anlief.

"Tut dir das eigentlich noch weh? Also, naja..", ihre Stimme war nur ein leises Flüstern, ihr tat es immer noch unheimlich Leid.

"Mir geht es gut, mach dir darüber keine Sorgen", aufmunternd sah er sie an.

"Ich wollte das nicht", Sakura lehnte sich zurück, lehnte sich mit ihrer Stirn an seinen Kopf und schlang beide Arme um seinen Hals.

Itachi umgriff sie stärker an ihrer Taille und zog sie noch ein Stück näher zu sich.

"Ich weiß", noch ein paar Minuten saßen sie noch so da, jeder hing seinen Gedanken nach.

"Du bist verrückt", schmunzelnd sah Sakura den schwarzhaarigen aus dem Augenwinkel an.

"Wieso?", verwirrt sah er sie an.

"Ich hätte dich schwerer verletzen können, ich hätte dich umbringen können und dennoch - sitz ich jetzt hier, wie als wäre nichts gewesen auf deinem Schoß."

"Wie könnte ich böse auf dich sein? Jemanden den man liebt hasst man nicht", noch bevor Sakura etwas darauf erwidern konnte hatte Itachi auch schon seine Lippen auf ihre gelegt. Sakura ließ sich mit leiten, verfiel komplett Itachi. Nie wieder würde sie ihm Schmerzen zufügen wollen, nie wieder wollte sie ohne ihn sein, nie wieder die Person allein lassen die sie liebte.